



100 Kilometer für drei Euro

Die Automobilstadt Ludwigsfelde will Autostadt und technikaffin bleiben, das sagte gestern zur Einweihung der ersten öffentlichen Stromtanksäule in Ludwigsfelde Bürgermeister Frank Gerhard (r.). Er selbst ist begeisterter Autofahrer und war bei einer Probefahrt überrascht, „wie das Fahrzeug anzieht“. Einen solchen Nissan Leaf probiert die Stadt als erstes Elektro-Dienstfahrzeug fürs Ordnungsamt aus, es wird im September geliefert. „Funktioniert das, rüsten wir den Fuhrpark um und tun damit viel für die Umwelt“, so Gerhard. Der Strom kommt als Ökostrom von den Stadtwerken, das E-Auto kann für drei Euro 100 Kilometer weit fahren, kostet halb so viel in der Wartung und es ist kaum zu hören, ein zusätzliches Plus in der lärmgeplagten Stadt. FOTO: ABROMEIT

